

Die Initiatoren

Initiatoren des Selbsthilfepreises sind die Ersatzkassen in Niedersachsen. Sie organisieren die medizinische Versorgung für landesweit rund 2,6 Millionen Versicherte. Die Ersatzkassen sind damit größte Kassenart der gesetzlichen Krankenversicherung in Niedersachsen.

BARMER GEK

DAK
Gesundheit

Techniker
Krankenkasse

KKH Kaufmännische
Krankenkasse

HEK
HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk
Erste Gesundheit.

Kontakt

Das beigefügte Bewerbungsformular schicken Sie uns bitte ausgefüllt bis spätestens **31. Oktober 2014** vorzugsweise per E-Mail zu.

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Landesvertretung Niedersachsen
An der Börse 1
30159 Hannover

E-Mail: selbsthilfepreis-niedersachsen@vdek.com

Das Bewerbungsformular steht auch im Internet unter www.vdek.com/LVen/NDS.html zur Verfügung.

Telefonische Rückfragen beantwortet
Sebastian Hanus
Tel.: 05 11 / 3 03 97 - 35



vdek
Die Ersatzkassen

Ausschreibung

Selbsthilfepreis der Ersatzkassen in Niedersachsen

Informationen und Ausschreibungs-
unterlagen für Selbsthilfegruppen

Der Selbsthilfepreis

Die Selbsthilfe bietet, was das Gesundheitswesen institutionell nicht leisten kann: die gegenseitige Unterstützung Betroffener. Schon die Gewissheit, nicht allein zu sein, hilft. Gleichzeitig wird die Kompetenz der Betroffenen gestärkt. In vielen Fällen kann das auch die medizinische Therapie unterstützen. Die Selbsthilfe hat es damit geschafft, ergänzend zu den klassischen Versorgungsleistungen der Diagnostik, Therapie und Vorsorge einen festen Platz in unserem Gesundheitswesen einzunehmen. Sie ist akzeptierter Teil des Umgangs mit Krankheit und Gesundheit. Ganz selbstverständlich verweisen heute Krankenhäuser, Ärzte, aber auch Krankenkassen bei der Information von Patienten und Versicherten auch auf weiterführende Angebote der Selbsthilfe.

Die Ersatzkassen in Niedersachsen möchten das ehrenamtliche Engagement der Selbsthilfe würdigen und ihr partnerschaftliches Verhältnis zur Selbsthilfe zum Ausdruck bringen. Sie schreiben deshalb erstmals landesweit einen Preis für Selbsthilfegruppen aus. Die Preisträger werden von einer fachkundigen Jury ausgewählt. Bei einer Veranstaltung im kommenden Jahr sollen sie öffentlich gewürdigt werden und dabei Gelegenheit bekommen, ihre Tätigkeit vorzustellen. Die Schirmherrschaft für die Ausschreibung des Selbsthilfepreises hat die Niedersächsische Sozialministerin Cornelia Rundt übernommen.

Die Ersatzkassen würden sich freuen, wenn sich viele Selbsthilfegruppen an der Ausschreibung beteiligen und wünschen dabei viel Erfolg.

Teilnahmebedingungen und Ablauf

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind ehrenamtlich tätige, regionale Selbsthilfegruppen mit Gesundheitsbezug aus Niedersachsen, die im Sinne des Sozialgesetzbuches V und des Leitfadens zur Selbsthilfeförderung durch die gesetzliche Krankenversicherung förderfähig sind.

Auswahl und Preisvergabe

Gesucht werden Preisträger, die sich durch eine besonders engagierte, kreative und erfolgreiche Selbsthilfearbeit auszeichnen. Sie werden von einer Jury aus Vertretern der Ersatzkassen sowie weiterer Institutionen aus dem Gesundheitswesen und der Gesundheitspolitik ausgewählt. Die Preise werden bei einer Veranstaltung im kommenden Jahr öffentlich verliehen.

Preisgelder

Die Ersatzkassen stellen Preisgelder im Gesamtwert von 5.000 Euro zur Verfügung.

Einsendeschluss

Die Beiträge müssen bis spätestens 31.10.2014 bei der vdek-Landesvertretung Niedersachsen eingegangen sein.

Weitere Hinweise

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung das beigefügte Formular. Mit der Einsendung gelten die Teilnahmebedingungen als akzeptiert. Postalisch eingehende Bewerbungen oder Anlagen können nicht zurückgesandt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Schirmherrin

Die Schirmherrschaft für den Selbsthilfepreis der Ersatzkassen hat Niedersachsens Sozialministerin Cornelia Rundt übernommen.



Cornelia Rundt
Niedersächsische Ministerin für Soziales,
Gesundheit und Gleichstellung

„Die ehrenamtliche Arbeit von Selbsthilfegruppen ist gar nicht hoch genug einzuschätzen. Sie machen aus „Betroffenen“ Expertinnen und Experten in eigener Sache und Ratgeber für andere. So werden aus passiv Betroffenen aktive Gesundheitsmanager in eigener Sache, die sich selbst helfen und vielen anderen Menschen dazu. Daher freut es mich, dass die Ersatzkassen in Niedersachsen einen Preis für dieses ehrenamtliche Engagement ausloben.“